



Landkreis Börde

INFO für Presse / Rundfunk / Fernsehen

Pressesprecher:	Uwe Baumgart
Anschrift:	Gerikestraße 104 39340 Haldensleben
Telefon:	+49 3904 7240-1204
Telefax:	+49 3904 7240-1270
E-Mail	pressestelle@boerdekreis.de

Mitteilungsnummer: 047

Datum: 15. November 2007

Umfangreiche Bau- und Renovierungsarbeiten am Haldensleber Gymnasium finden am 29. November 2007 ihren offiziellen Abschluss

Mit der Zusammenlegung der Haldensleber Gymnasien investierte der Landkreis rund 1,5 Millionen Euro in Bau- und Renovierungsarbeiten, insbesondere im Bereich der Aula und der Verwaltung am Standort Schulstraße 23. Am 29. November 2007, 16:00 Uhr, Treffpunkt Schulhof, übergibt nun Börde-Landrat Thomas Webel die in den vergangenen Monaten nicht oder nur eingeschränkt nutzbaren Bereiche des Hauses symbolisch an die Lehrer- und Schülerschaft.

Der Landkreis Börde ist als Träger der Gymnasien verantwortlich für die bauliche und sächliche Ausstattung der Schulgebäude. Mit den nun seit 2006 realisierten Maßnahmen wird das Lernen und das Lehren am Haldensleber Gymnasium noch angenehmer.

Entstanden sind angemessene Räumlichkeiten für die Schulleitung und ein zweites Lehrerzimmer, jeweils mit moderner Ausstattung. 2006 wurden zunächst Fassade und Dach der Aula, 2007 dann Fassade und Dach des sich anschließenden denkmalgeschützten Hauptgebäudes erneuert. Es folgten umfangreiche Folgemaßnahmen in den Gewerken Maler, Fußboden, Elektro und Sicherheitstechnik. Die Sanitäreanlagen im Bereich der Aula wurden saniert und den Schülerzahlen Rechnung tragend erweitert.

Die Schulaula erhielt eine Multimediaausstattung, die es ermöglicht, dort künftig auch repräsentative Veranstaltungen des Landkreises, zum Beispiel Kreistage, durchzuführen.

Aufgrund massiver Feuchteschäden im gesamten Kellerbereich wurden umfangreiche Voruntersuchungen und Analysen zur Behebung und zur Trockenlegung der Kellerbereiche durchgeführt. Die Umsetzung des Sanierungskonzeptes zur Trockenlegung beinhaltete den kompletten Abbruch des Kellerfußbodens sowie die Erneuerung und Wiederinbetriebnahme der alten Drainageleitungen. Die Außen- und Innenwände im Keller wurden mit einer fachgerechten Abdichtung versehen.

Das I-Tüpfelchen folgt zum Jahresende. Dann nämlich werden 28 Schüler- und 1 Lehrerarbeitsplatz mit neuer Computertechnik ausgestattet.